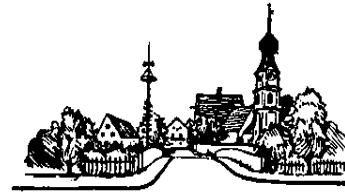


**Sozialdemokratische  
Fraktion  
im Bezirksausschuss 21  
Pasing-Obermenzing**



Antrag an den BA 21 Pasing-Obermenzing für die Sitzung am 16. Juni 2009

## **Gegen die Verlegung der Staatsstraße 2063 südlich von Pasing**

Antrag:

1. Die Gemeinde Gräfelfing wird gebeten, die Planung für die Verlängerung der Staatsstraße 2063 neu, die von der geplante neue Autobahnauffahrt über das freie Gelände östliche der Heitmeiersiedlung nach Pasing führen soll, endlich fallen zu lassen.
2. Stattdessen wird empfohlen, die jetzige Autobahn Zu- und Abfahrt abzubauen und die Pasinger Straße über die geplante zu verlängernde Lochhamer Straße an die geplante neue Autobahnauffahrt anzuschließen und diesen Vorschlag zukünftig weiterzuerfolgen.

Begründung:

Der Verlauf der Staatsstraße 2063 neu nördlich der Lindauer Autobahn wurde seitens des BA's 21 schon mehrfach abgelehnt. Durch die geplante und auch in diesem Jahr seitens des Bürgermeisters von Gräfelfing wieder angesprochene Straßenführung werden ohne Grund eine Frischluftschneise und ein beliebtes Naherholungsgebiet für Pasing, Gräfelfing und die Blumenau zerstört. Der hierfür zusätzliche Flächenverbrauch und auch die zusätzlichen Kosten führen im Norden von Gräfelfing und auch im Umfeld von Pasing zu keiner Verbesserung der verkehrlichen Situation. Die geplanten Gräfelfinger Maßnahmen in der jetzt vorgeschlagenen Art werden aufgrund der dann flüssigeren Verkehrsführung die geplanten Maßnahmen der Stadt München zur Realisierung des Verkehrskonzepts Pasinger Zentrum im Umfeld des Pasinger Marienplatzes letztendlich torpedieren.

Der BA 21 fragt sich allerdings, warum der Gemeinderat von Gräfelfing den Vorschlag, die jetzige Autobahn Zu- und Abfahrt abzubauen und die Pasinger Straße über die geplante zu verlängernde Lochhamer Straße an die geplante neue Autobahnauffahrt anzuschließen, abgelehnt hat. Der Weg aus Pasing zur Autobahn würde zwar länger, aber der ganze Abschnitt der Staatsstraße 2063 nördlich der Autobahn müsste nicht gebaut werden, die daraus entstehenden Vorteile wie auch die enormen Kostenminderungen liegen auf der Hand.

Dr. Constanze Söllner-Schaar  
Stadträtin und stellv. Fraktionssprecherin

Richard Roth  
Fraktionssprecher

# Geplante Würmtalparallele mit Anschluss an Lindauer Autobahn und dem vom BA 21 vorgeschlagenen Kompromiss (grün)

